

## Theartic e.V.

wurde 2002 gegründet und arbeitet in den Bereichen Theater und Musik

- mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit und ohne (geistige, körperliche, psychische) Behinderungen und
- mit Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte (Geflüchtete und aus anderen Gründen Zugewanderte).

### Wir arbeiten

- kontinuierlich in wöchentlichen Proben mit rund 100 Teilnehmer/innen in 5 Theater- und Musikensembles
- bei Projekten und anderen Aktivitäten unter Einbeziehung weiterer Teilnehmer/innen
- mit unterschiedlichen Kooperationspartnern aus den Bereichen Kultur und Soziales
- für ein Publikum, bestehend aus Menschen jeden Alters, aus allen gesellschaftlichen Milieus, jeglicher Herkunft, mit und ohne Behinderung, mit und ohne Migrationsgeschichte, mit und ohne Deutschkenntnisse ...
- auf hohem künstlerischen Niveau
- gemeinsam und gleichberechtigt.

### Theartic steht

- als Kulturinstitution für Theater auf hohem Niveau und interessante Konzerte
- als soziale Einrichtung für gelingende Inklusion und Integration
- als soziokulturelle Einrichtung für das Miteinander unterschiedlichster Bevölkerungsgruppen, bürgerschaftliches Engagement, Vielfalt/Diversität, Toleranz und Demokratie.

In mittlerweile 16 Jahren künstlerisch-soziokultureller Arbeit konnten wir 15 verschiedene Theaterproduktionen und mehrere Konzertprogramme realisieren.

Unsere Produktionen präsentieren wir stets einem zahlenmäßig großen Publikum aus allen gesellschaftlichen Gruppen und begeistern dabei regelmäßig Publikum wie Presse.

Theartic genießt bei renommierten Förderinstitutionen (z.B. Robert Bosch Stiftung, Klosterkammer Hannover, Stiftung Niedersachsen), Ministerien und anderen Institutionen einen guten Ruf.

(2017 wurde eines unserer Theaterprojekte mit einheimischen und geflüchteten Kindern und Jugendlichen von der Robert Bosch Stiftung als besonders gelungen bewertet und ausgezeichnet.

Von 2011 bis 2013 durfte Theartic e.V. in einem Kulturprojekt der Europäischen Kommission Deutschland repräsentieren und mit vergleichbaren Institutionen aus 8 europäischen Hauptstädten zusammenarbeiten.)

Zu unserer Arbeit gehören außerdem Workshops für unterschiedliche Zielgruppen (von Workshops für Geflüchtete bis hin zur Lehrerfortbildung), künstlerische Umrahmungen von Fremdveranstaltungen, Gastspiele, Straßentheater, walk-acts u.v.a.m.

Einen kleinen Einblick in unsere Arbeit gibt unsere website [www.theartic-emden.de](http://www.theartic-emden.de)

## **Das Team**

setzt sich zusammen aus Musikern, Dipl.-Musikpädagogen, Theaterpädagogen, Ergotherapeuten, Förderschullehrern und engagierten Bürger/innen, die ihr Fachwissen in unterschiedlichen Bereichen einbringen.

## **Arbeitsbedingungen (Personal, Räume, Finanzen)**

**Personal:** Theartic e.V. verfügt über eine halbe Stelle TVöD (Geschäftsführung inkl. Finanzierung, Künstlerische Leitung inkl. Projekt- und Produktionsleitung, Leitung der Theaterensembles), seit einigen Monaten zwei geringfügig Beschäftigte (Unterstützung in Verwaltung und Organisation) sowie Honorarkräfte in der Arbeit mit Ensembles. Insgesamt wird im Jahresdurchschnitt ca. 40 Stunden wöchentlich gegen Entgelt gearbeitet.

Darüberhinaus wird im Jahresdurchschnitt ca. 70 Stunden wöchentlich unentgeltlich gearbeitet („Ehrenamt“; bürgerschaftliches Engagement). So gut wie alle „ehrenamtlich“ Arbeitenden gehen einer Erwerbstätigkeit außerhalb von Theartic nach.

**Räume:** Theartic hat keine eigenen Räume und arbeitet mit großem logistischen und kräftemäßigen Aufwand in allen Arbeitsbereichen in öffentlichen und privaten Räumen, die über das Stadtgebiet verteilt sind.

**Finanzen:** Theartic finanziert sich durch Teilnehmergebühren, Mitgliedsbeiträge, einen jährlich neu zu beantragenden städtischen Zuschuß, jeweils zu beantragende Fördermittel (Projektförderung) und Spenden (Firmenspenden, Privatspenden).

## **Umbruch durch Wechsel in der Leitung**

Daß Theartic e.V. trotz denkbar schlechter Bedingungen hinsichtlich bezahlten Personals, fehlender Räume und sehr begrenzter Finanzmittel zu einem hochgeschätzten und unverzichtbaren Bestandteil des Emden (Kultur)lebens werden und gleichzeitig viel für gelingende Inklusion und Integration leisten konnte, ist auf das beschriebene große „ehrenamtliche“ Engagement zurückzuführen.

Nach 16 Jahren steht Theartic e.V. jetzt jedoch vor einem Umbruch. Die Vereinsgründerin, Geschäftsführerin, Künstlerische Leiterin, Produktionsleiterin, Autorin und Regisseurin der Theaterensembles wird Anfang 2020 in Rente gehen. Sie wird auch weiterhin für Theartic arbeiten, dies wegen mehrfacher körperlicher Behinderung jedoch nicht mehr im bisherigen Umfang tun können.

Bei der Neubesetzung dieser Position ist nicht davon auszugehen, daß jemand mit entsprechender Qualifikation nach Emden kommt, um – wie die jetzige Stelleninhaberin es tut – mit einer halben Stelle bezahlt zu arbeiten und den größeren Teil der Arbeit unentgeltlich zu leisten.

Somit wird die Ausschreibung einer Stelle in den Arbeitsbereichen Geschäftsführung und Künstlerische Leitung nötig. Um das Fortbestehen von Theartic und einen Übergang ohne Qualitätsverlust zu gewährleisten, soll sie Anfang 2019 zunächst als halbe Stelle besetzt und ab Anfang 2020 stufenweise zur ganzen Stelle aufgestockt werden.

Dafür benötigt Theartic e.V. Finanzmittel, die der Verein nicht allein aufbringen kann.

## **Anlagen**